

Neues Informationssystem

Führungen für Besucher am 25. Mai

NÜRNBERG - Mit einem umfassenden Informationssystem auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände bietet die Stadt Nürnberg rechtzeitig vor Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft allen Besuchern dieses historischen Areals die Möglichkeit, sich vor Ort mit den NS-Parteitagen auseinander zu setzen.

Große Tafeln an 23 Stellen auf dem 380 Hektar großen Areal informieren mit Texten (deutsch/englisch), Bildern und Plänen über Geschichte und Bedeutung der Propagandainszenierungen der Nationalsozialisten in Nürnberg. Für die Gestaltung des Info-Systems führte die Stadt Nürnberg im vergangenen Jahr einen künstlerischen Realisierungswettbewerb durch. Eine Jury wählte den Entwurf der chinesischen Architektin Xiaotian Li und des Nürnberger Künstlers und Metallbauers Christof Popp (Atelier Lipopp) aus. Die Informationseinheiten bestehen aus drei Meter hohen und 1,25 Meter breiten Edelstahltafeln, die je nach Fülle der Informationen in ihrer Anzahl zusammensetzbar sind und leicht gekippt zueinander stehen. Auf den Tafeln finden sich Erklärungen und Hinweise zur Geschichte des jeweiligen Ortes vor 1933, zur Nutzung zwischen



Ein neues umfassendes Info-System wurde im Doku-Zentrum installiert.

1933 und 1945 und zur Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg. An einigen Standorten können Besucher durch Glasfenster, auf denen die historische Situation beschrieben ist, einen Blick auf die heutige Örtlichkeit werfen. So überlagern sich Geschichte und Gegenwart im Auge des Betrachters. Das Geländeinfosystem wird gefördert durch das Kunst- und Kulturprogramm der Bundesregierung zur FIFA WM 2006 TM, den Beauftragten der Bundesregierung für

Kultur und Medien, den Kulturfonds Bayern. Für interessierte Besucher werden Führungen über das Gelände-Infosystem am Donnerstag, 25. Mai (Christi Himmelfahrt), 11 bis 16 Uhr angeboten, darunter auch Führungen per Rad oder Inliner sowie Kurzführungen durch das neue WM-Stadion. Zum Angebot ist ein Flyer erschienen, der neben weiteren Informationen im Internet unter www.reichsparteitagsgelaende.de zum Download bereitgestellt ist.